

# Toolbox Classic

Alle hier beschriebenen Tools sind in aktuellen invisAD Versionen nicht mehr enthalten.

## addaddress & addcn.pl

Beide Programme sind dazu gedacht ein internes LDAP-Adressbuch zu pflegen.

## addgeg & addzag (und manipgroups)

Group-e ist zwar eine schöne Software, doch glaubt Sie auf jedem Server „Chef im Ring“ zu sein. Da dem auf invis Servern nicht so ist, müssen Group-e an ein paar Stellen die Flügel gestutzt oder unerwünschten Veränderungen am System vorgebeugt werden.

Das Tool **addgeg** (`add group-e group`) bereitet alle vorhandenen Gruppen-Objekte im LDAP so vor, dass Group-e sie erkennt. Ohne diese Vorbereitung setzt Group-e bei allen Usern die Gruppe „All“ als Standard-Gruppe und stört damit das System erheblich. **addgeg** wird während der Installation bereits einmal verwendet aber auch nach `/usr/local/sbin` kopiert. Es sollte immer, wenn eine neue Gruppe angelegt wird ausgeführt werden.

Wenn Sie **addgeg** nachträglich von Hand installieren müssen Sie die darin enthaltenen Variablen von Hand an Ihre Umgebung anpassen. Vor der ersten Verwendung sollten Sie auf jeden Fall Ihren LDAP-Baum mit:

```
Kommandozeile: slapcat > ~/ldap_sicherung_datum.ldif
```

sichern. **addgeg** selbst wird ohne weitere Optionen oder Parameter aufgerufen.

**addgeg** wird ab Setup-Paket 6.6-R3 enthalten sein.

**addzag** erledigt die gleiche Aufgabe für Zarafa.

Mit der Integration von Zarafa als alternative Groupware zu Group-e ins invis-Setup wurde auch das Script **manipgroups** hinzugefügt, welches die installierte Groupware automatisch erkennt und dann das entsprechende Script ausführt. **manipgroups** wird zyklisch per Cronjob aufgerufen.

## amacheck

Pfad: `/usr/bin/amacheck`

Nach einem etwaigen Absturz des Servers bleibt oft ein verwaistes PID-File des amavisd-new Daemons zurück, welches dessen automatischen Start beim Start des Servers verhindert. Bleibt dies unbemerkt, kommt der gesamte Mailverkehr zum Erliegen.

**amacheck** ist ab Version 6.7-R6 Bestandteil des invis-Setup-Paketes und wird per derzeit per cronjob alle 6 Stunden ausgeführt. Es kontrolliert, ob der amavis-Daemon läuft und sucht falls dies nicht der Fall ist, nach einem verwaisten PID-File, löscht es und startet amavisd-new dann neu. Geplant ist, das Tool zukünftig an den Systemstart zu koppeln.

## buildaddressbook & buildpostaladdress.pl

Beide Programme sind dazu gedacht ein internes LDAP-Adressbuch zu pflegen. Beide sind unter invisAD noch vorhanden aber derzeit ohne Funktion.

## changecharset

Dieses Script ändert die Zeichenkodierung aller Textdateien eines Verzeichnisses nach UTF-8. Ganz praktisch etwa, wenn ältere HTML-Dateien auf einen neuen Server umgezogen werden.

Zur Verwendung müssen Sie den Ausgangszeichensatz kennen und im Script einstellen. Voreingestellt ist ISO-8859-15.

Als Aufrufparameter geben Sie einfach das Verzeichnis an, welches die umzuwandelnden Dateien enthält.

## fetchavkey

Dieses Script **war** gedacht um einen Lizenz-Schlüssel für die Avira Free Antivirus Version unter Linux herunterzuladen.

Da Avira seine Linux-Produkte eingestellt hat, wird es zukünftig (vermutlich ab V. 10.5) entfernt.

From:  
<https://wiki.invis-server.org/> - **invis-server.org**

Permanent link:  
[https://wiki.invis-server.org/doku.php?id=invis\\_server\\_wiki:toolbox:classic&rev=1495965188](https://wiki.invis-server.org/doku.php?id=invis_server_wiki:toolbox:classic&rev=1495965188)

Last update: **2017/05/28 09:53**

